

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

45. Jahrgang

Freitag, 17. April 2015

Ausgabe 16

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Bewegende Geburtstagsfeier zum 100. Geburtstag von Rosa Hagios

Bei guter Gesundheit und im Kreise ihrer Familie konnte Rosa Maria Hagios aus Gottenheim am vergangenen Samstag, 11. April, ihren 100. Geburtstag feiern. Zum Gratulieren kamen nicht nur Freunde und Nachbarn in großer Zahl ins Gemeindehaus St. Stephan, wo gefeiert wurde. Auch zwei Bürgermeister gratulierten der fröhlichen Jubilarin.

Denn neben Bürgermeister Christian Riesterer war auch sein Vorgänger Volker Kieber gekommen, um zu gratulieren. Bürgermeister Riesterer überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Gottenheim sowie der Landrätin Dorothea Störr-Ritter und eine Urkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann. Als Geschenk hatte der Bürgermeister, der, wie er sagte, gerade halb so alt sei wie die Jubilarin, nicht nur Blumen, sondern auch eine Schwarzwälder Kirschtorte dekoriert mit der Zahl „100“ dabei.

Musikalisch wurde die Feier, die vom jüngsten Sohn Dieter Hagios und seinen Geschwistern Hildegard, Manfred, Elfriede und Hansjörg vorbereitet worden war, vom Männergesangsverein „Liederkranz“ Gottenheim gestaltet, der unter der Leitung seiner Dirigentin Cécile Couron bewegende Lieder von der Liebe und dem Leben sang.

Als Rosa Maria Pfeil am 11. April 1915 im elsässischen Mülhausen während des 1. Weltkrieges geboren wurde, war das Elsass deutsch. Nach dem Krieg wurde die siebenjährige Rosa 1922 zusammen mit ihrem Bruder Marcel, ihrer Mutter und ihrer Großmutter in einen Bus gesetzt und nach Gottenheim gebracht. Hier blieb sie ihr ganzes weiteres Leben lang, heiratete 1936 ihren Mann Wilhelm Hagios, hat fünf Kinder geboren und aufgezogen, ihren Mann begraben, neun Enkel und 13 Urenkel aufwachsen sehen.

Nach einigen Umzügen im Dorf wohnt Rosa Hagios nun schon seit Jahrzehnten in ihrer Wohnung im „alten Schulhaus“ in der Kirchstraße, wo sie sich immer noch sehr wohlfühlt. „Sie hat viel gekämpft. Mit wenigen Mitteln hat sie uns Kinder aufgezogen“, erinnert sich Sohn Dieter Hagios. „Heute können wir ihr etwas von ihrer Liebe und ihrer Herzengüte zurückgeben.“

Nach einem schweren Leben mit vielen Schicksalsschlägen, genießt die Jubilarin nun jeden Tag. Immer am Donnerstag besucht sie schon seit Oktober 2011 mit viel Freude die Betreuungsgruppe der kirchlichen Sozialstation Nördlicher Breisgau im Gemeindehaus St. Stephan, mit Nachrichten aus dem Fernsehen und mit Lesen hält sie sich auf dem Laufenden, wie Sohn Dieter Hagios erzählt. Mit Freude und wachem Sinn nahm sie am Samstag auch die vielen Glückwünsche und Geschenke der Gratulanten entgegen. Nach einer Mittagspause und einem Schläfchen nahm Rosa Hagios auch am Nachmittag und bis in den Abend an der Geburtstagsfeier teil, zu der sogar eine Enkelin mit ihrer Familie aus USA angereist war.



Bürgermeister Christian Riesterer überbrachte Rosa Hagios die Glückwünsche der Gemeinde und des Ministerpräsidenten.



Bachbrücken werden erneuert

Vor 21 Jahren wurden im Zuge der Umgestaltung des Grünbereichs im Unterdorf über den Mühlbach und den Neugraben zwei Holzbrücken errichtet und am 24. April 1994 eingeweiht. Jetzt sind die Brücken so marode, dass sie dringend erneuert werden müssen. Gemeinderat Jörg Hunn hatte mehrfach auf den schlechten Zustand der Brücken hingewiesen. In der Gemeinderatssitzung am 23. März wurden jetzt die Arbeiten für die Erneuerung der Brücken an die Gottenheimer Metallbaufirma Clemens Maurer vergeben.

Schon im September 2014 hatte der Gemeinderat beschlossen, die Brücken zu erneuern. Fünf Fachfirmen wurden angeschrieben, drei hatten ein Angebot abgegeben. Der günstigste Bieter war dabei die Firma Clemens Maurer aus Gottenheim. Das Holz tragender Teile der bestehenden Brücken über den Mühlbach und den Neugraben (Dorfbachbrücke) an der Kreuzung der Umkircher Straße und der Straße nach Waltershofen sei mittlerweile so beschädigt, dass sie für den Radverkehr schon gesperrt werden mussten und auch die Sicherheit der Fußgänger könne nicht mehr gewährleistet werden, berichtete dazu Bürgermeister Christian Riesterer in der Gemeinderatssitzung am 23. März.

Nach einem vorgelegten Planentwurf des Freiburger Büros Müller und Manzke waren im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung fünf Fachfirmen aufgefordert worden, ein Angebot für eine beschichtete Stahlbrücke mit Holzbohlen abzugeben. Günstigster Anbieter war die Gottenheimer Firma Clemens Maurer. Der Angebotspreis liegt bei 63.831 Euro brutto. Geplant ist zusätzlich ein Handlauf aus Edelstahl. Darunter soll ein LED-Leuchtbands zur Beleuchtung der Brücken angebracht werden. Der Gemeinderat



stimmte für die Vergabe dieser Arbeiten an die Firma Elektro Hagios aus Gottenheim. Das Anbringen des LED-Bandes wird circa 1.904 Euro kosten.

Bürgermeister Christian Riesterer bedankte sich in der Gemeinderatssitzung am 23. März ausdrücklich für die fachliche Beratung und die Unterstützung von Gemeinderat Jörg Hunn, der bei der Planung der neuen Brücken sein Fachwissen eingebracht hatte.

Für den Bürgermeister ist der Grünbereich zwischen den Bächen eine wertvolle und attraktive Naherholungszone für Gottenheimer und Gäste, die weiter aufgewertet werden sollte. Die neuen Brücken, die gut ins Dorfbild passten, seien ein weiterer Beitrag, um den Bereich angemessen zu gestalten.

„Der Rebberg ist kein Freizeitpark“

Die Winzerinnen und Winzer aus Gottenheim beobachten in den letzten Jahren ein zunehmend rücksichtsloses Verhalten von Besuchern im Rebberg. Im Gemeindeblatt wurden deshalb vergangene Woche die Gottenheimer Bürger und Gäste der Tuniberggemeinde gebeten, rücksichtsvoll mit der schützenswerten Natur- und Kulturlandschaft umzugehen und die Winzer, die im Rebberg ihrer Arbeit nachgehen, nicht unnötig zu stören. Beim Ausbringen der Pheromonampullen am vergangenen Wochenende wurden die Winzerinnen und Winzer nun erneut mit wilden Müllablagerungen im Rebberg konfrontiert.

Werner Baldinger, Winzer und ehemaliger WG-Vorsitzender, hat zum Beispiel eine wilde Grillstelle im Gewinn Stiedler/Brennereben fotografiert, die ein erschreckend gedankenloses Verhalten des/der Verursacher(s) zeigt. Auf einem Wirtschaftsweg im Stiedler wurde ein benutzter Standgrill zurückgelassen, rund um eine Bank nebenan war Müll von der Grillaktion verstreut, die ausgetrunkenen Bierflaschen hatten die „Grillfreunde“ in die Reben geworfen und dort zurückgelassen.

Ein Winzer habe – auch wegen der bestehenden Verletzungsgefahr – den Grill, den Müll und die Flaschen beseitigt, schreibt Werner Baldinger in einer E-Mail an Bürgermeister Christian Riesterer, an die auch die abgedruckten Fotos angehängt waren. „Leider

ist das kein Einzelfall. Unser Rebberg ist kein Freizeitpark, in dem jeder seinen Dreck liegen lassen kann. So etwas ist für uns und für Gottenheim keine Werbung“, ärgert sich Werner Baldinger im Namen aller Winzerinnen und Winzer, die tagtäglich mit ihrer Arbeit die Kulturlandschaft erhalten.

Die Gemeindeverwaltung bittet im Namen der Winzerinnen und Winzer deshalb nochmals eindrücklich darum, den Rebberg zu schützen und beim Besuch des Tunibergs sorgsam mit Natur, Mensch und Tier umzugehen. Wer im Rebberg unterwegs ist, sollte immer seinen Müll mit nach Hause nehmen oder zumindest in den vorhandenen Mülleimern entsorgen.





Am 1. April war Bürgermeister Christian Riesterer ein Jahr im Amt

Als Christian Riesterer am 1. April 2014 sein Amt als Bürgermeister von Gottenheim antrat, wusste er, was ihn erwartete. Als Hauptamtsleiter von Ballrechten-Dottingen hatte der Verwaltungsfachmann den Bürgermeister häufig vertreten und intensiv an vielen Sachthemen gearbeitet. Nach einem Jahr im Amt verwundert es deshalb nicht, wenn Riesterer betont: „Bürgermeister von Gottenheim zu werden war die absolut richtige Entscheidung. Ich freue mich auf jeden neuen Tag im Rathaus.“

In den Themen, die Gottenheim derzeit und in den nächsten Jahren bewegen, sei er „absolut drin“, so Riesterer am 1. April bei seiner Jahresbilanz im Rathaus. Die strukturellen Aufgaben einer Weinbaugemeinde wie Gottenheim habe er schon aus seiner Tätigkeit in Ballrechten-Dottingen gekannt. „So konnte ich mich schnell in die Themen einarbeiten“, betont Riesterer, der ergänzt: „Es wurde mir in Gottenheim sehr leicht gemacht.“ Ob das Verwaltungsteam, der Gemeinderat, die Vereine und die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde – alle hätten ihn freundlich aufgenommen und unterstützt. Nach einer kurzen Einarbeitungsphase konnte so im Gemeinderat und auf vielen anderen Ebenen an den drängenden Projekten weitergearbeitet werden – von der Planung einer „sozialen Ortsmitte“, über den Ausbau der Kinderbetreuung bis zur Mängelbeseitigung für das Rasenspielfeld auf dem Sportplatz. „Hier sind wir gut vorangekommen“, freut sich Riesterer. Der Gemeinderat habe gerade die Planung für die Sanierung des Rasen-Fußballplatzes

vergeben. „In der Saison 2016/2017“, hofft Riesterer, „spielt der SV Gottenheim wieder auf Rasen.“

Mehr Zeit hat der Bürgermeister für die Planung der „sozialen Ortsmitte“ rund um die Schulstraße und die Bahnhofstraße eingeplant. „So ein zukunftsweisendes Projekt sollte gut durchdacht sein“, so Riesterer. Angesichts der eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Gottenheim wurde deshalb im Gemeinderat eine modulare Umsetzung des Projektes beschlossen. Das beauftragte Planungsbüro, Sieger der städtebaulichen Mehrfachbeauftragung, sei derzeit dabei, die Module Kindergarten, Mensa, Veranstaltungsraum zu planen und eine Kostenschätzung dafür zu erstellen. „Wir müssen das Gebäude flexibel planen“, gibt Riesterer die Richtung vor. Andere große Projekte, zu denen auch die Elektrifizierung der Breisgau-S-Bahn und der Hochwasserschutz gehören, seien Herausforderungen, denen er sich als Bürgermeister gemeinsam mit den Bürgern stellen müsse. „Wichtig ist es vor allem, die Gemeinde nicht zu überfordern, um sie zukunftsfähig zu halten“, betont Riesterer.

Umso mehr freut sich der Bürgermeister über Ideen, die er schon im ersten Jahr erfolgreich umsetzen konnte. „Der Wochenmarkt im Rathaushof, der seit September 2014 jeden Dienstag stattfindet, ist für mich eine große Freude“, so Riesterer über den sozialen Treffpunkt mit Einkaufsmöglichkeit, der schon nach wenigen Monaten nicht mehr aus Gottenheim wegzudenken ist. Auch der Ausbau der Kinderbetreu-



Ein neuer Tisch für Gespräche auf Augenhöhe: Sein Büro hat Bürgermeister Christian Riesterer den eigenen Wünschen angepasst.

ung, etwa die Ferienbetreuung in den Ferien, sei ein wichtiges Projekt, das schnell umgesetzt wurde und schon jetzt den Bürgerinnen und Bürgern zugute komme. Im Rathaus hat der Bürgermeister darüber hinaus die Öffnungszeiten erweitert, den Eingangsbereich bürgerfreundlicher gestaltet und seine Büroeinrichtung eigenen Vorstellungen angepasst.

Auch in den kommenden sieben Jahren, ist der Bürgermeister überzeugt, gebe es viel zu tun. Zur Entwicklung der „sozialen Ortsmitte“ gehöre insbesondere auch ein Angebot für „Wohnen im Alter“, das in Gottenheim auf der Agenda stehe. Doch auch für dieses „Thema der Zukunft“ werde man in Gottenheim gemeinsam eine gute Lösung finden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, **20.04.2015 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1** Ehrung von Blutspendern.
- TOP 2** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 3** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.03.2015
- TOP 4** Weinbau im Wandel der Klimaveränderung.
- TOP 5** „Neue Ortsmitte“ – Vorgesehener Neubau eines Bürger-/Familienzentrums:

Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Ingenieurbüros mit der Erbringung von Leistungen im Zusammenhang mit dem erforderlichen Straßenbau und der notwendigen Ver- und Entsorgung einschließlich dem vorgesehenen Neubau eines Entlastungskanals sowie über den Abschluss von diesbezüglichen Ingenieurverträgen.

- TOP 6** Information über das Ergebnis der auf den Kinderspielplätzen durchgeführten Jahresinspektion und den Zustand des Spielplatzes in der Tunibergstraße mit Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.
- TOP 7** Beratung und Beschlussfassung über die zur Unterbringung von Flüchtlingen bei der im Feuerwehrgerätehaus, Bahnhofstraße 9 vorhandenen Wohnung vorgesehenen Umbaumaßnahmen.
- TOP 8** Beratung und Beschlussfassung über die Umschuldung von Krediten.
- TOP 9** Zustimmung zur Annahme einer im Monat März eingegangenen Spende.
- TOP 10** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 11** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 12** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister



Entwässerungsverband „Moos“ Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015



Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat mit Verfügung vom 17.03.2015 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 02.03.2015 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 bestätigt.

Die Haushaltssatzung, die hiermit gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht wird, ist nachstehend in diesem Nachrichtenblatt abgedruckt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen in der Zeit

vom 20.04.2015 – 28.04.2015 (einschließlich)

in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden Gottenheim – Rechnungsamt – und Umkirch – Rechnungsamt, während den üblichen Dienststunden öffentlich aus. Einwohner, Abgabepflichtige und sonstige, interessierte Personen haben während dieser Zeit Gelegenheit Einsicht zu nehmen.

Walter Laub
Verbandsvorsitzender

Entwässerungsverband „MOOS“, Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden - Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBL S. 581) und § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (GBL. S. 409), in der jeweils gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung am 02.03.2015 folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2015 beschlossen:

§ 1	Haushaltsjahr 2015
Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	5.528.399,-- €
1. Davon im Verwaltungshaushalt	312.938,-- €
2. Davon im Vermögenshaushalt	5.215.461,-- €
3. Dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen	590.000,-- €
4. Dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von	0,-- €
§ 2	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	250.000,-- €
§ 3	
Die Verbandsumlage wird wie folgt festgesetzt :	
Gemeinde Gottenheim	109.463,-- €
Gemeinde Umkirch	47.207,-- €

Walter Laub
Verbandsvorsitzender

79224 Umkirch, den 02.03.2015



Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Unsere Gemeindeverwaltung versteht sich als moderner und bürgerorientierter Dienstleister.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Mutterschaftsvertretung befristet auf zwei Jahre eine

Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter

in Vollzeit für unser Bürgerbüro.

Ihr Aufgabengebiet:

- Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere das Bürgerbüro mit sämtlichen im Einwohnermeldeamt anfallenden Arbeiten (z.B. Anmeldungen, Führerscheine, Ausweise usw.), mit der Antragsbearbeitung im Bereich Soziales, unterstützende Sachbearbeitung im Bereich des Hauptamts wie z.B. Mithilfe bei der Vorbereitung von Wahlen, Kinderbetreuung usw., mit Aufgaben im Bereich der Ortpolizeibehörde (z.B. Aufnahme gewerberechtl. Meldungen, Ausstellung vorübergehender Gaststättenerlaubnisse, Ausstellung von Fischereischeinen), mit Betreuung der Gruppen des bürgerschaftlichen Engagements und Aktenablage, Vertretung für das Sekretariat des Bürgermeisters

Ihr Leistungsprofil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in der öffentlichen Verwaltung
- Sie verfügen möglichst über einschlägige Berufserfahrung
- Sie haben gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, KM EWO (Kommunalmaster Einwohnerwesen), Lewis-Digant, Regisafe)

Als persönliche Eigenschaften erwarten wir:

- Sie sind dynamisch, verantwortungsbewusst und entscheidungsfreudig
- Sie sind belastbar und arbeiten mit einem hohem Maß an Engagement
- Ihre strukturierte Arbeitsweise ermöglicht Ihnen ziel- und ergebnisorientiert vorzugehen
- Sie überzeugen durch sicheres, freundliches Auftreten und kommunikative Fähigkeiten
- Sie sind gegenüber Veränderungen offen, bereit sich weiterzubilden und arbeiten gerne im Team
- Sie haben eine sichere schriftliche Ausdrucksweise

Wir bieten:

Einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz mit einer leistungsgerechten Bezahlung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes.

Unsere Gemeinde:

Gottenheim mit rund 2.800 Einwohnern ist ein historischer Weinort am Nordrand des Tunibergs in der Nähe von Freiburg gelegen. Gottenheim verfügt durch den S-Bahnanschluss nach Freiburg und an den Kaiserstuhl, sowie aufgrund der Nähe zur Autobahn A5 Karlsruhe-Basel über eine gute Verkehrsinfrastruktur.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 30.04.2015** an das Bürgermeisteramt Gottenheim, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim.

Für Rückfragen stehen Ihnen
Herr Bürgermeister Riesterer (Tel.Nr. 07665/9811-11)
oder der Hauptamtsleiter, Herr Klank
(Tel.Nr. 07665/9811-10) gerne zur Verfügung.



Informationen zur Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 2015

Wie wir im letzten Gemeindeblatt berichtet haben, wurden die Grund- und Gewerbesteuerhebesätze rückwirkend zum 01.01.2015 erhöht. Es gelten folgende neue Sätze:

Grundsteuer A (landwirtschaftlich genutzte Grundstücke und Gebäude)	330 v.H.
Grundsteuer B (alle anderen Grundstücke)	310 v.H.
Gewerbesteuer	350 v.H.

Durch die Anhebung der Hebesätze erhalten nun alle Steuerzahler einen Jahresbescheid, in dem die zu zahlenden Raten bei den Grund- und Gewerbesteuer für 2015 ersichtlich sind. Diese Bescheide erhalten Sie in den nächsten Tagen.

Bitte beachten Sie, dass bei der **Grundsteuer 2015** eine einmalige Fälligkeit zum **20.05.2015** gebildet wurde. Der Nachforderungsbetrag aus der ersten und zweiten Rate (15.02. und 15.05.2015) ist dort ausgewiesen. Beachten Sie, dass diese **einmalige Fälligkeit nur für 2015 gilt**. Soweit der Gemeinde ein SEPA-Mandat zur Abbuchung vorliegt, wird der entsprechende Betrag zur Fälligkeit 20.05.2015 von Ihrem Konto abgebucht.

Bei der **Gewerbesteuer 2015** ist der Erhöhungsbetrag auf die Raten 15.05., 15.08. und 15.11.2015 bereits eingerechnet. Soweit der Gemeinde ein SEPA-Mandat zur Abbuchung vorliegt, werden die jeweiligen Raten zur Fälligkeit 15.05., 15.08. und 15.11.2015 entsprechend abgebucht.

Sollten sich hierzu Rückfragen ergeben, können Sie sich mit Frau Weber (Tel. 9811-16 oder e-mail ch.weber@gottenheim.de) in Verbindung setzen.

Rechnungsamt



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - hat den

Teil- Wege- und Gewässerplan über die Verlegung der CEF-Maßnahmen aus der Planfeststellung zum Neubau der Ortsumfahrung Bötzingen und Eichstetten im Zuge der L 114 / L 116 und dem Bau des Wirtschaftsweges entlang des Mühlbachs in der Flurbereinigung **Bötzingen (L 114/ L116)** für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVP unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald - Untere Flurbereinigungsbehörde, Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg - einlegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald - Untere Flurbereinigungsbehörde - eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem 1. Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung.

gez. Jäger (VD)

DAS RATHAUS INFORMIERT

Auf 80 Lebensjahre blickte am 12. April Herr Werner Hettiger in der Rathausstraße zurück.

Bürgermeister Christian Riesterer besuchte Herrn Hettiger und überbrachte neben den Glückwünschen der Landrätin Dorothea Störr-Ritter auch das Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für eine gesunde und glückliche Zukunft.



Papiersammlung

Die Narrenzunft Gottenheim sammelt am

Samstag, 25.04.2015

Altpapier ein. Bitte unterstützen Sie die Sammlung, indem Sie das Altpapier gebündelt bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt

Badenova informiert:

Erneuerung Trafostation am Rathaus Gottenheim

Ab Montag, 20. April erneuert Badenova die Trafostation am Gottenheimer Rathaus. Aufgrund dieser Maßnahme sind kurzzeitige Stromunterbrechungen notwendig. Der regionale Energie- und Umweltdienstleister informiert auch via Wurfesendung die Betroffenen.

Ziel der Baumaßnahme ist es, die bestehende Trafostation am Rathaus durch eine neue zu ersetzen. Grund sind erforderliche Sanierungsarbeiten der elektrischen Betriebsmittel sowie des Gebäudes. Dies ist eine wichtige Investition in die Infrastruktur der Stromversorgung von Gottenheim. Aufgrund der Umbauarbeiten kann es zu kurzen, jedoch unvermeidlichen Stromunterbrechungen kommen. Alle betroffenen Firmen und Haushalte werden frühzeitig über den Abschalttermin und deren Dauer nochmals gesondert informiert. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 20. April und dauern voraussichtlich bis zum 13. Mai.

Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	02.04.2015	07.04.2015
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	30	30
Messpunkt:	Hauptstraße	Hauptstraße
Einsatzzeit:	12.42 – 16.30 Uhr	5.12 - 9.00Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	591	624
Beanstandungen:	58	90
Höchstgeschwindigkeit:	52	58



FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim**

Probe

Am **Freitag, 24. April 2015 18.00 Uhr** findet eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Clemens Maurer, Kommandant

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 – Fax 07665 94768-19 – E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:
Di. u. Do., 09:00-12:00 Uhr
Fr., 15:00-18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Samstag, 18.04.2015

16:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Beichte (Ra)
18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (Ha)
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Bo)

Sonntag, 19.04.2015

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (Hi)
09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (Ha)
10:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Feier der Erstkommunion (Bo)
10:15 Uhr **Bötzingen, Pfarrsaal:** Treffen der Eko-Kinder
10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion (Ra)
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Dankandacht der Erstkommunionkinder (Ra)
18:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Dankandacht der Erstkommunionkinder (Bo)
18:30 Uhr **Neuershausen, BHS:** Eucharistiefeier (Hi)
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Mittwoch, 22.04.2015

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Eucharistiefeier (Ra)

Samstag, 25.04.2015

18:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend 30 Jahre Kath. Frauengemeinschaft Holzhausen

mitgestaltet vom Frauenchorle (Ra)
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 26.04.2015

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (Ha)
09:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Festgottesdienst zum Patrozinium, anschl. Prozession und Pferdeweihung auf dem Bürgleplatz (Bo)
10:15 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Treffen der Erstkommunionkinder, anschl. Prozession zur Kirche
10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion, mitgestaltet von der Band Exodus (Ra)
18:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Dankandacht der Erstkommunionkinder (Ra)
18:30 Uhr **Neuershausen, BHS:** Eucharistiefeier (Bo)
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

Beichtgelegenheit:

Samstag, 18.04.2015, 16 Uhr in der Kirche Gottenheim (Ra)

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:
Pfarrer Dr. Adam Borek (Bo), Wiss.-Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi),
Pfarrer Markus Ramminger (Ra)

Aktuelle Termine

Freitag, 17.4., 16.00 Uhr, Kath.Kirche Bötzingen, Probe des Kinderchors für die Erstkommunion
Sonntag, 19.4., 10.30 Uhr, Kath.Kirche Bötzingen, Singen bei der Erstkommunion

Taizé-Abendgebet

Anhalten, zur Ruhe kommen im Gebet, Stille und Gesang mit Liedern aus Taizé
Herzliche Einladung:
Freitag, 24.04.2015, 19:00 Uhr, St. Laurentius Bötzingen

St. Georgs-Patrozinium in Buchheim

Am Sonntag, 26. April 2015 feiert die Kirchengemeinde Buchheim das Fest ihres Kirchenpatrons, des Heiligen Georgs. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der Kirche. Nach dem Gottesdienst ist die Prozession durch den Ort mit abschließender Pferdeseignung auf dem

Bürgleplatz, mitgestaltet vom Musikverein Buchheim. Im Anschluss findet der Fröhliche Frühgottesdienst statt. Wir laden herzlich zur Mitfeier dieses Festtages ein und freuen uns, wenn auch viele Reiterinnen und Reiter mit ihren Pferden und Ponys aus unseren Gemeinden und den umliegenden Orten dabei sind.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Di. u. Do., 09:00-12:00 Uhr
Fr., 15:00-18:00 Uhr
Telefon 07665 94768-10 -
Telefax 07665 94768-19 - E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de
Leiter der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim, Msgr. Dr. Adam Borek
im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25 – Sprechzeit nach Vereinbarung
Tel. 07665 932817 – E-Mail: info@kath-kirche-march.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Do., 09:00 – 11:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-11 –
Telefax 07665 94768-19 –
E-Mail: m.ramminger@se-go.de
Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Fr., 11:00 – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-12 -
Telefax 07665 94768-19 -
E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch

im Pfarrbüro Umkirch
Fr., 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-32 -
Fax 07665 94768-39 -
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de
Gemeindereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25
nach Vereinbarung
Telefon 07665 934731 - E-Mail: annette.woschek-ham@kath-kirche-march.de





Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin i. P. Brigitte Herrmann
Tel.: 0761 – 15 40 26 54 oder im Pfarrbüro 07663 – 12 38
Vakanzvertretung
Pfarrer Dr. Jobst Bösenecker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238 FAX
07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:
Dienstag:
durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Sonntag Miserikordias Domini, 19.04.2015

09:45 Uhr Gottesdienst
09:45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich in der Kirche.

Samstag, 25.04.2015

17:30 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche

Der Wochenspruch für diese Woche steht in **Joh. 10,27-28:**

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

Montag, 20.04.2015

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 21.04.2015

14:30 Uhr Bastelkreis

19:30 Uhr Probe Eltern-, Großeltern- und Patenchor
20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Mittwoch, 22.04.2015

09:30 Uhr Spielgruppe
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht
20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag, 23.04.2015

16:00 – 18:00 Uhr Kinderbibelwoche

Freitag, 24.04.2015

19:00 Uhr Esperanza
16:00 – 18:00 Uhr Kinderbibelwoche

KONFI-ELTERN- GROßELTERN- UND PATENCHOR

Besonders freuen wir uns, wenn der Eltern-, Großeltern- und Patenprojektchor zustande kommt. Wer noch dazukommen möchte, ist herzlich willkommen. Auftritt im Konfirmationsgottesdienst, am Sonntag, den 3. Mai 2015. Proben sind **diens-tags, 21. und 28.4.** jeweils um 19:30 Uhr. Wegen der geringen Zahl der Proben ist es sehr sinnvoll, dass die Sängerinnen und Sänger an allen Proben teilnehmen.

KINDERBIBELWOCHE

Alle Kinder ab der 1. Klasse sind herzlich eingeladen zur **Kinderbibelwoche vom 23. - 25. April von 16.00 Uhr – 18.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus. Es werden fröhliche Lieder gesungen, gespielt und gebastelt zum Thema: „Dumme Fragen gibt es nicht!“ Am Samstag, 25. April wird die Kinderbibelwoche mit einem Familiengottesdienst um 17:30 Uhr abgeschlossen.



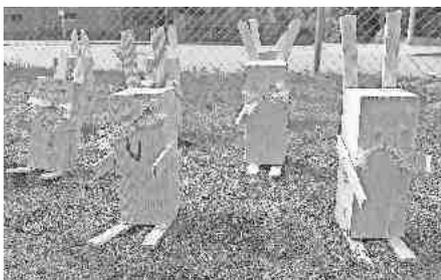
Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Kindergarten

Hasenparade im Kindergarten



In der Osterzeit wurde im Kindergarten St. Elisabeth in Gottenheim wieder fleißig gebastelt. Unter anderem entstanden lustige Osterhasen, die von den Kindern unter Anleitung mit viel Geschick gezimmert wurden. Das Holz dazu hatte das Säge- und Palettenwerk Helmut Meier GmbH gespendet. Im Namen der Kinder und des Erzieherinnenteams bedankt sich Kinder-

gartenleiterin Claudia Stegemann-Haßelkus herzlich bei der Firma Meier für die Spende: „Das Sägewerk Meier hat uns liebenswürdiger Weise das Holz für diese wunderhübschen Hasen gespendet, dafür ein herzliches Dankeschön.“

Claudia Stegemann-Haßelkus, für den Kindergarten St. Elisabeth Gottenheim

Kleinkindbetreuung "Schatzinsel"

Has, Has Osterhas.....oder doch nur Has!

Die Schatzinselkinder durften am vergangenen Freitag bei Herrn Keller die Hasen besuchen. Er hatte extra für uns Salatblätter und Äpfel gerichtet, die wir den Hasen füttern durften. Wer sich traute konnte die Hasen auch streicheln!!!! Wir hatten

ganz viel mutige Kinder. Herzlichen Dank für dieses tolle Erlebnis! Wir freuen uns schon wenn wir wiederkommen dürfen, um die Hasenkinder zu besuchen wenn sie auf der Welt sind!!!

Gudrun Spiegelhalter-Vogt





Schule

Schulanfängeranmeldung 2015

Liebe Eltern!

Die diesjährige Schulanfängeranmeldung findet am **Dienstag, 21. April 2015 von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr** und am **Mittwoch, 22. April 2015 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Büro der Grundschule Gottenheim (OG) statt.

Am Mittwoch, 22.04.15 haben Sie die Möglichkeit am „Tag der offenen Tür“ die Kernzeit zu besuchen.

Um einen geregelten Ablauf zu ermöglichen, hängen für Sie am **Do, 16.04.15 ab 8.00 Uhr und Fr, 17.04.15 bis 13.00 Uhr** im Treppenhaus unserer Schule (Eingang Schulstraße) Listen mit Uhrzeiten aus, in die Sie sich eintragen können.

Mit freundlichen Grüßen
J. Rempe, Rektorin

Musikschule im Breisgau

Verein der Freunde und Förderer der Musikschule im Breisgau e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der **Verein der Freunde und Förderer der Musikschule im Breisgau e.V.** lädt alle Mitglieder und weitere Interessierte zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Diese findet statt am:
22. April 2015 18⁰⁰ Uhr
in **79194 Gundelfingen - Vörstetterstr. 3, Dachgeschoss**

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Informationen von Herrn Hinderberger zu aktuellen Themen der Musikschule
3. Rückblick und Geschäftsbericht des Vorsitzenden des Fördervereins
Vorstellung und Diskussion der für das kommende Jahr geplanten Initiativen
4. Kassenbericht
Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zum Geschäftsbericht und Kassenbericht
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl des Wahlleiters
7. Wahlen:
- 2. Vorsitzende(r)
- Schriftführer(in)
- Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes:
Wünsche und Anträge

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen. Gerne können auch Eltern von Schülerinnen und Schülern der Musikschule an der Versammlung teilnehmen.

Bernd Haselmann
1. Vorsitzender

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/931020
Fax: 07663/93107720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:
Bötzingen:

106.050 Üben, üben, üben bis nichts mehr geht

oder Wege aus der Sackgasse Lernfrust, LRS und Rechenschwäche

Montag, 20.04.2015, 19.00 - 20.30 Uhr,
1 x, Realschule, Raum 005

209.210 Tanzkurse in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Gennaro&Cristian

Dienstag, 21.04.2015, 5 x, Sporthalle, Ausschankraum

Anfänger Crashkurs I: 21.00 - 22.00 Uhr

Tanztreff: 20.00 - 21.00 Uhr

Disco-Fox Level 2: 19.00 - 20.00 Uhr

300.430 Wildkräuter im Frühling Entdecken, Sammeln und Genießen

Freitag, 24.04.2015, 18.00 - 22.00 Uhr,
3 x, Treff: Realschule, Parkplatz

Eichstetten:

300.130 Reiki-I-Seminar

Wochenendkurs

Samstag, 25.04.2015, 11.00 Uhr, 2 x,
Schule, EG

DIE VEREINE INFORMIEREN



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Akkordeonspielring Umkirch-Gottenheim blickt auf 30 Jahre zurück

Im Jahre 1985 wurde der Akkordeonspielring Umkirch-Gottenheim gegründet. In diesem Jahr kann der Verein, der Mitglieder aus beiden Gemeinden hat, auf das 30-jährige Bestehen zurückblicken. So stand auch die Generalversammlung am 6. März ganz im Zeichen des runden Geburtstages. Vereinsvorsitzender Ralf Melcher ehrte im Rahmen der Versammlung Gründungsmitglieder und weitere langjährige aktive sowie passive Mitglieder. Clemens Zeissler nahm die Ehrungen für den Deutschen Harmonika Verband (DHV) vor.

In seinem Bericht informierte der Vereinsvorsitzende über das vielseitige musikalische und gesellige Jahresprogramm des Vereins. Der Akkordeonspielring beteiligte sich an verschiedenen Festen in Gotten-

heim und Umkirch, spielte bei Gemeindeveranstaltungen, richtete Café-Treffs mit Schülervorspielen in der Gottenheimer Bürgerscheune aus und wirkte bei der Vereidigung von Bürgermeister Christian Riesterer am 1. April 2014 mit. Höhepunkt des Vereinsjahres war die Konzertreise im August. Viel Kraft und Einsatz verlangte das Hahlerai-Fest in Gottenheim von den Vereinsmitgliedern, die an ihrem Stand Striebele und Flammkuchen verkauften. Insgesamt, informierte Ralf Melcher, wurden 41 Proben abgehalten, dazu

kamen zwei Probenstage, zwölf Auftritte, Vorstandssitzungen und ein Teamtag des Vorstandes.

Nach dem Bericht von Jugendleiterin Julia Reinfurth über die engagierte Jugendarbeit des Vereins, dem Bericht der Dirigentin Petra Krumm, nach dem Kassenbericht, dem Bericht der Kassenprüfer und der Entlastung des Gesamtvorstandes standen Wahlen auf der Tagesordnung. Der Vereinsvorsitzende Ralf Melcher wurde einstimmig wiedergewählt und auch





Schriftführerin Julia Reinfurth wurde in ihrem Amt bestätigt. Wiedergewählt wurden auch die passiven Beisitzerinnen Yvonne Risch und Veronika Wagner.

Anschließend standen die Ehrungen auf der Tagesordnung. Viele aktive und passive Mitglieder des Vereins konnten von Ralf Melcher für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet werden, darunter auch eine Reihe von Gründungsmitgliedern. Für den Deutschen Harmonika Verband (DHV) ehrte Bezirksjugendleiter Clemens Zeissler insbesondere Gründungsmitglied Renate Hauser für insgesamt 60 Jahre Musizieren mit der Verbandsehrennadel in Gold. Renate Hauser war schon vor der Vereinsgründung aktive Akkordeonspielerin in anderen Vereinen und hatte den Akkordeonspielring Umkirch-Gottenheim mitgegründet. Auch Julia Reinfurth, Petra Rötteler und Stefan Kansu konnten sich über Urkunden des DHV freuen.



Der Vereinsvorsitzende des Akkordeonspielrings Umkirch-Gottenheim, Ralf Melcher (2. von links), und Verbandsvertreter Clemens Zeissler (rechts) ehrten für ihre langjährige Mitgliedschaft und ihr Engagement (von links) Julia Reinfurth, Petra Rötteler, Stefan Kansu und Renate Hauser.



Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e.V.

Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Einladung

Die Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim e. V. lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Generalversammlung recht herzlich ein.

Termin: Mittwoch den 22.04.2015
Ort: Vereinsheim, Schulstrasse
Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Totenehrung
4. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2014
5. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2014
6. Bericht der Tanzgruppenleiterin
7. Bericht der Schatzmeisterin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Gesamtvorstandes
10. Ehrungen

11. Wahl eines Wahlleiters
12. Wahlen
13. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Anträge und Wünsche können schriftlich bis zum 10.04.2015 beim 1. Vorstand Stefan Hess, Hauptstraße 14 eingereicht werden.

Mit heimatlichem Gruß
Die Vorstandschaft



MGV „Liederkrantz“ Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung

Der Männergesangsverein 'Liederkrantz' Gottenheim lädt alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin: Freitag, den 17. April 2015
Ort: Sportgaststätte Schwarz-Weiß, Gottenheim
Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 04.04.2014
4. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2014-15, vom 04.04.14 – 17.04.15
5. Kassenbericht 2014
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen:
 - a) 2. Vorstand
 - b) Schriftführer
 - c) Rechner
10. Verschiedenes Rückblick / Vorschau
11. Wünsche und Anträge

Die Generalversammlung wird mit Liedvorträgen umrahmt

Anträge oder Wünsche zur Generalversammlung oder der Tagesordnung können bis zum 15. April 2015 schriftlich oder telefonisch beim 1. Vorstand eingereicht werden Walter Hess Hauptstr.72 Tel. 5582

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand



Musikverein Gottenheim

Alteisen-/Schrottsammlung

Der Musikverein Gottenheim sammelt am **Samstag, den 25.04.2015, ab 09:00 Uhr**

- Eisen
- Schrott
- Blech
- Nichteisen-Metalle

Wir bitten höflichst darum, sämtliche Gegenstände ohne jegliche Gefährdung für Verkehrsteilnehmer am Gehweg, dem Straßenrand oder der Hofeinfahrt zu lagern.

Um einer widerrechtlichen Aneignung durch delinquente Fremdsammler entgegenzuwirken, bitten wir ferner darum, die Gegenstände frühestens am Samstagvormittag zu Beginn unserer Alteisensammlung bereitzustellen. Holz-, Kunststoff-, Beton- und Textilteile sind im Vorfeld bitte zu entfernen (*Restmüllbehälter*). Autoteile und Verbrennungsmotoren sind ebensowenig zugelassen, wie Batterien (*bei Schadstoffsammlung abgeben*).

Weißer Waren (*Waschmaschinen, Elektroherde sowie alle sonstigen Elektrogeräte*) sind von der Sammlung gleichermaßen ausgeschlossen. Diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch oder Bötzingen entsorgt werden.

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman
(PR-Beauftragter)



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Einladung zur Generalversammlung

Die Narrenzunft Krutstorze lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein.

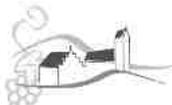
Termin: Freitag, den 08. Mai 2015
Ort: im Vereinsheim der Narrenzunft, Schulstr. 17
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2014
 4. Tätigkeitsberichte
 5. Ehrungen
 6. Kassenbericht
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Gesamtvorstandes
 9. Satzungsänderung
 10. Wahlen
 11. Anträge
 11. Wünsche und Verschiedenes
- Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bei der 2.ten Vorsitzenden Manuela Rein, Kirchstr. 3a, Gottenheim eingereicht werden.

Auf eine rege Beteiligung freut sich die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Manuela Rein
2.te Vorsitzende der
Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.
Tel. 07665 / 6432



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

SVG I – Riegeler SC I	5:1
SVG II – Riegeler SC II	4:0
ESV Freiburg Frauen – SVG Frauen I	4:1
FC Neuenburg Frauen – SVG Frauen II	0:0
SVG A – SG Ottoschwanden A	0:2
SG St. Peter BM – SVG BM	5:2
SVG B I – SG Pfaffenweiler B	0:4
SC Holzhausen B – SVG B II	0:7

Spielbericht

SVG I – Riegeler SC I 5:1 (1:0) Serie hält an

Auch diesen Sonntag konnte unsere Mannschaft die zuletzt guten Leistungen bestätigen und erneut als Sieger vom Platz gehen. Gegen den SC Riegel stellten wir uns von vornherein darauf ein, dass dies kein Selbstläufer wird. Mit konzertiertem Pressing und immer wieder schnellen Angriffen übten wir von Anfang an Druck auf die Gästeabwehr aus. Verdient gingen wir durch Dennis Gellert mit 1:0 in Führung. Leider verpassten wir es in der Folge gute Chancen zu nutzen, und schon frühzeitig alles klar zu machen. Kurz vor der Halbzeit dann noch ein kurzer Aufreger, doch konnte Riegel den Elfmeter nicht im Tor versenken. Nach der Halbzeit machte unser Team weiter, und hatte nun auch mehr Erfolg beim Abschluss. David Stählin und Dennis Gellert konnten auf 3:0 erhöhen. Durch einen weiteren Elfmeter kam Riegel zum 3:1, doch brannte heute nichts mehr an. Durch den kurz zuvor eingewechselten Lukas Vonderstrass erhöhten wir auf 4:1 und David Stählin konnte per Elfmeter auf 5:1 erhöhen, was auch gleichzeitig der Endstand war. Ein mehr als verdienter Sieg, gegen einen stellenweise überforderten Gegner, der trotzdem nie zu unterschätzen war.

Tore: Dennis Gellert 2x,
David Stählin 2x, Lukas Vonderstrass

Die zweite Mannschaft konnte das Vorspiel 4:0 gewinnen

Tore:
Johannes Zimmermann, Matze Vogel 3x

Die nächsten Spiele im Überblick

Freitag, 17.04.2015

17.30 Uhr FC Rimsingen E – SVG E I
18.00 Uhr SC Wyhl E II – SVG E II
18.00 Uhr SVG C – SG Heuweiler C
(in Wasenweiler)
18.30 Uhr SV Biengen D II – SVG D II

Samstag, 18.04.2015

12.30 Uhr SV Au-Wittnau D I – SVG D I
15.30 Uhr SG Ehrenstetten B – SVG B I

Sonntag, 19.04.2015

13.00 Uhr SV Burkheim II – SVG II
15.00 Uhr SV Burkheim I – SVG I
16.15 Uhr SG Sasbach A – SVG A

Mittwoch, 22.04.2015

17.30 Uhr SVG D I – VfR Ihringen D
(in Merdingen)
19.30 Uhr SVG B II – SG Gutach-Bleibach B

Die Damenmannschaft des
SV Gottenheim lädt ein zum
Tanz in den Mai
Donnerstag, 30.04.2015
um 21.00 Uhr
im Jugendclub Gottenheim

Pfingstsportwoche 2015

Auch in diesem Jahr veranstalten wir wieder unsere traditionelle Pfingstsportwoche. Vom 23. Mai bis zum 30. Mai bieten wir Ihnen wieder ein sportliches, musikalisches und kulinarisches Programm. Für Jung und Alt ist einiges geboten. Merken Sie sich die Termine bereits im Kalender vor.

Das Programm:

Samstag, 23. Mai 2015

- ✓ Beachvolleyball-Turnier für Firmen- und Grümpelmannschaften
 - ✓ Menschenkicker-Turnier für Firmen- und Grümpelmannschaften
 - ✓ Alte Herren-Kleinfeldturnier
 - ✓ Mitternachts-Elfer-Cup
- Musik: Schlagernacht beim SVG

Sonntag, 24. Mai 2015

- ✓ Damen-Kleinfeldturnier
- Musik: 80er/90er-Party

Montag, 25. Mai 2015

- ✓ Beachvolleyball-Turnier für Vereine
- ✓ Dorfolympiade für Jedermann
- ✓ Spielmobil für die Kleinen Besucher (Hüpfburg, Bungee-Run, Geschicklichkeitsspiele etc.)

Freitag, 29. Mai 2015

- ✓ Narrenzunft-Kleinfeldturnier
- Musik: Deutschlandparty (Rock, Pop, Schlager etc.)

Samstag, 30. Mai 2015

- ✓ Kleinfeld-Grümpelturnier für Jedermann
- Musik: „Just beat“ (aktueller Hit-Mix)

Anmeldungen zu den einzelnen Turnieren sind bereits möglich. Bitte melden Sie sich unter turnieranmeldung@svgottenheim.de an.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular zum Ausdrucken erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.svgottenheim.de



Tennisclub Gottenheim

Deutschland spielt Tennis! - Spiel mit!

Am Sonntag, den 03. Mai von 11.00 bis 16.30 Uhr ist beim TCG „Tag der offenen Tür“

Wir laden alle Interessierten ein, uns kennenzulernen.

Freuen Sie sich auf ein buntes und vielfältiges Angebot

Vereinstrainerin Kathrin Mann, Sportwartin Cathrin Oude Holtkamp und Jugendwartin Alexandra Schmidle sind unsere Experten und haben für den Tag der offenen Tür Einiges mit Ihnen vor:

- Testen Sie Tennis: Schnuppertennis für Jedermann
- Schlagen Sie den Ball: Trainerzuspiel mit Kathrin Mann
- Spielen Sie mit: Patenspiele mit unseren Vereinsmitgliedern
- Üben Sie ein Ass: Aufschlag – Geschwindigkeitsmessung
- Und für die Kleinen: Tennis Kinderland

Neugierig?

Tennisschläger zum Ausprobieren stehen für Sie parat. Auch passive Mitglieder sind herzlich eingeladen, wenn Sie mal wieder zum Schläger greifen und das Ballgefühl erleben wollen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Bei all dem Sport kommt der Hunger nicht zu kurz: Es gibt Getränke und Deftiges vom Grill und für süße Leckermäuler gibt es Kaffee und Kuchen.

Unser Familienbeitrag ist in der Region unschlagbar

Der TC Gottenheim präsentiert sich als Verein für sportliche Familien mit Schnupperangeboten und moderaten Beiträgen ohne Aufnahmegebühr.

Wir sind da für die Kids

Nachwuchsförderung wird beim TCG großgeschrieben. Und selbst den Kleinsten wird es nicht langweilig, denn der TCG hat einen tollen Spielplatz mit Podestbauhof.

Alle weiteren Informationen erhalten Interessierte am Tag der offenen Tür und auf unserer Homepage www.tc-gottenheim.de.

Der Tennisclub freut sich auf viele interessierte und neugierige Gäste.

Cathrin Oude Holtkamp
Sportwartin TCG



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Der VdK Ortsverband Gottenheim informiert:

VdK wieder auf REHAB Karlsruhe 23. - 25. April

Vom 23. bis 25. April 2015 findet in Karlsruhe (Messegelände in Rheinstetten) die Fachmesse für Rehabilitation, Therapie und Prävention (REHAB) statt. Die REHAB richtet sich insbesondere an Menschen mit Behinderung, an Pflegebedürftige, an Rehabilitanden und an Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich im Bereich der Reha, der Therapie, der Prävention oder der Pflege tätig sind. Zu den 500 Ausstellern aus dem In- und Ausland gehört erneut der Sozialverband VdK, der seine breite Dienstleistungspalette vorstellen wird. Zudem wird der langjährige VdK-Wohnberater Eberhard Schneider-Richter im Rahmen des Vortragsprogramms über „Barrierefrei Wohnen im Alter – AAL nutzen“ sprechen (am 23. April von 14.30 bis 15 Uhr und 25. April von 13.30 bis 14 Uhr). Besonders wird Eberhard Schneider-Richter auf die Alltagsunterstützenden Assistenzlösungen (AAL) eingehen,

denn dank dieser Technologie kann das selbstständige und selbstbestimmte Leben zuhause auch im hohen Alter oder bei schwerer Behinderung ermöglicht werden. Weitere Informationen zur Messe und zum Rahmenprogramm gibt es unter www.rehab-karlsruhe.de im Internet.

Anton Sennrich
Tel: 07665-6373

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:

Die Sprechstage unserer Sozialrechtsreferentin Frau Andrea Biehler finden statt in der VdK-Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeden Montag, nur nach Terminvereinbarung Tel. 0761 -504 49-0
Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Vorverkauf – Jahreskarten Freibad Bötzingen

In der Zeit vom **23. März 2015 bis 08. Mai 2015** können Sie die Jahreskarten für das Freibad Bötzingen im Rathaus Bötzingen verbilligt erwerben. Ab Samstag, den 09. Mai 2015 gelten die regulären Eintrittspreise.

Es gelten folgende Eintrittspreise im Vorverkauf:

1. Saisonkarten

Kinder/Jugendliche von 6 bis unter 18 Jahren		
a) von Familien bis 2 Kinder	anstatt 24,00 €	21,00 €
b) von Familien ab 3 Kinder	anstatt 17,00 €	15,00 €

Personen ab 18 Jahren	anstatt 50,00 €	45,00 €
-----------------------	-----------------	----------------

Personen in Berufsausbildung, Schüler, Studenten, Rentner, Bundesfreiwilligendienst, Schwerbehinderte ab 50 % MdB	anstatt 35,00 €	30,00 €
---	-----------------	----------------

2. Familienkarten

Familien mit Kindern unter 18 Jahren	anstatt 80,00 €	70,00 €
--------------------------------------	-----------------	----------------

Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren	anstatt 60,00 €	50,00 €
--	-----------------	----------------

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Rathaus, Gemeindekasse-Zimmer 3. **Entsprechende Nachweise (Schülerausweise etc.) bitte mitbringen**, damit die Karten sofort ausgestellt werden können.

Hinweis! Aufgrund des hohen Andrangs und den daraus folgenden Wartezeiten gegen Ende des Vorverkaufes, bitten wir die Jahreskarten schon frühzeitig zu erwerben.

Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt

Mittwoch, dem 29.04.2015
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Jan-Ullrich-Straße 2
79291 MERDINGEN
Bitte Personalausweis mitbringen !

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Bürgergemeinschaft Eichstetten e.V.

Sonderveranstaltungen

Musik und Mundart: „Singende Winzer vom Kaiserstuhl“

Wann: Freitag, 17. April, 19:30 Uhr
Wo: Bürgertreff / Schwanenhof
Mit: Herrn Arno Müller und Herrn Walter Hintreck
Unkostenbeitrag: 5,- € für Mitglieder der BGE; Nichtmitglieder 6,50 €.

Fachvortrag: „Erben und Vererben“

Wann: Mittwoch, 22. April, 19:30 Uhr
Wo: Bürgertreff / Schwanenhof
Referent: Herr Gerhard Lochmann, Rechtsanwalt Emmendingen

Unkostenbeitrag: 5,- € für Mitglieder der BGE, für Nichtmitglieder 6,50 €. Anmeldungen bitte im Bürgerbüro.

Bilderabend: Faszination Segelfliegen

Wann: Dienstag, 28. April, 19:30 Uhr
Wo: Bürgertreff / Schwanenhof
Referent: Herr Gerhard Hiss, Eichstetten

Unkostenbeitrag: 5,- € für Mitglieder der BGE; Nichtmitglieder 6,50,- €.



Frühlingserwachen!

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten auf Sie. Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume mit neuen Fotos aus der Kaiserstühler Vogelwelt und Skulpturen aus Lösskindel. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Zu diesen Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich.

Samstag, 18.4., 14–16.30 Uhr

Frühlingserwachen am Tuniberg

Eine Exkursion zu den Frühlingsboten auf die Höhen des Tunibergs. Oberrimsingen, Kirche, 4 €, Anne Marie Burgdorf

Sonntag, 19.4., 14.30–17 Uhr

Burkheim – Geschichte und Natur rund um die historische Stadt

Erleben Sie einen spannenden Rundgang rund um die historische Stadt zu Kelten, Schwendi und Tulla bis in den Rheinauwald. Parkplatz am Friedhof oberhalb Burkheim, 5 €, Thomas Lainer

Samstag, 25.4., 14.30–17 Uhr

Natürlich & kreativ: mit dem Skizzenblock durch die Rebberge

Wir sammeln Direktfarbe von Pflanzen und Erden, kolorieren den Bildhintergrund damit und kritzeln Naturmotive auf die naturgefärbten Maluntergründe. Ihringen, Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus, 5 €, Kinder 2 €, Brigitte Fuhr. Bitte mitbringen: Skizzenbuch/ harte Schreibunterlage, Bleistifte, Faserstifte!

Sonntag, 26.4., 14–17.30 Uhr

Naturerlebnispfad Achkarrer Schlossberg im Frühling

Rundgang zu Vulkanfelsen, blühender Weinbergflora, lichten Eichenwäldern und der Schlossruine. Achkarren, Winzergenossenschaft, 5 € mit Weinumtrunk, Siegbert Schätzle

Sonntag, 26.4., 18–20.30 Uhr

Wein und Hohlwege -Abendstimmung im Kaiserstuhl genießen

Durch die Natur der Hohlwege kommen wir zu wunderschönen Ausblicken und genießen mit einem Gläschen Wein den Abend. Eendingen, Parkplatz bei der Stadthalle, 6 € mit Wein, Hannelore Heim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr, Samstag 15 - 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber

Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80

(Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: naturzentrum@ihringen.de

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Kinderkleidermarkt March

Samstag 18.04.2015, 13-16 Uhr

Festhalle Buchheim

Es gibt Getränke, Kaffee und Kuchen, Waffeln und Wiener mit Brötchen, bekommen sie Kaffeebesuch oder haben Lust auf Kuchen, dann dürfen sie auch gerne Kuchen zu günstigem Preis in selber mit gebrachten Boxen mit nachhause nehmen. Desweiteren bieten wir Ihnen eine Kinderbetreuung an, so dass sie in Ruhe stöbern können!!!

NABU-Kaiserstuhl

Der Naturschutzbund (NABU) ist der älteste unter den großen deutschen Naturschutzverbänden. Seine Tradition liegt im Vogelschutz und in der Betreuung eigener und staatlicher Schutzgebiete. Heute ist der NABU ein Verband, der sich für den Umwelt- und Naturschutz auf vielen politischen Ebenen einsetzt. Die NABU Gruppe Kaiserstuhl möchte Interessierten mit ihrem Programm in Vorträgen und Exkursionen Kenntnisse über die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt am Kaiserstuhl vermitteln. Auf der NABU-eigenen Streuobstwiese kann man bei Pflege- und Ernteeinsätzen ein typisches und schützenswertes Kulturbiotop kennenlernen und erleben.

Unser Sommerprogramm 2015 beginnt mit drei Exkursionen zur vielfältigen Vogelwelt im Kaiserstuhl:

Sonntag, 26. April 2015, Eichstetten

Wiedehopf und Hefezopf

Eine Exkursion zum Wiedehopf mit anschließendem Frühstücksbuffet
Treff: 7 Uhr bei der Volksbank, Hauptstraße 58, in Eichstetten
Leitung: Engelbert Mayer;
Dauer ca. 3 Stunden
Teilnahmebeitrag 20 Euro, NABU-Mitglieder 18 Euro, Kinder 6–12 J.: 9 Euro
Begrenzte Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung bis spätestens 20. April bei Reinhold Mayer,
Tel. 07662 64 04 (abends)

Sonntag, 3. Mai 2015, Eichstetten

Wiedehopf und Hefezopf

Eine Exkursion zum Wiedehopf mit anschließendem Frühstücksbuffet
Treff: 7 Uhr Volksbank, Hauptstraße 58, in Eichstetten
Leitung: Engelbert Mayer;
Dauer ca. 3 Stunden
Teilnahmebeitrag 20 Euro, NABU-Mitglieder 18 Euro, Kinder 6 - 12 J.: 9 Euro
Begrenzte Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung bis spätestens 28. April bei Reinhold Mayer, Tel.: 07662 64 04 (abends)

Sonntag, 21. Juni 2015, Riegel

Natur zwischen Michaelsberg, Dreisam und Elz

Die Vogelwelt an Land und zu Wasser
Treff: 9 Uhr Parkplatz vor der Riegeler Brauerei
Leitung: Trudpert Bosch;
Dauer ca. 3 Stunden
Teilnahmebeitrag 5 Euro, NABU-Mitglieder 3 Euro
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Weitere Informationen finden Sie auf www.nabu-kaiserstuhl.de



SONSTIGE INFORMATIONEN

4. Gipfeltreffen Kaiserstühler Jungweine

Am Sonntag den 03.05.2015 findet bereits zum vierten Mal das Gipfeltreffen Kaiserstühler Jungweine statt. Dieser fulminante Start in die Wein- und Wandersaison erweckt die Lebensgeister und ist der Auftakt in ein fröhliches Wein- und Wanderjahr – ein echtes Erlebnis für alle Naturbegeisterten und Weinliebhaber!

Am historischen Neunlindenturm auf dem Totenkopf werden ab 13.00 Uhr durch den Schwarzwaldverein die neusten Wei-

ne der Kaiserstühler Weinbaubetriebe kredenzt. Präsentiert werden die edlen Kaiserstühler Tropfen ganz hoheitlich durch die Weinprinzessin des Kaiserstuhl-Tuniberg Verena Ambs.

Ein echtes Wein- & Landschaftserlebnis versprechen die geführten Gipfeltouren zum Neunlindenturm. In diesem Jahr werden drei Touren angeboten; entweder ab Eendingen (ca. 5-6 Std.) auf dem Kaiserstuhlpfad mit Genuss, ab Ihringen (3 Std.) unter dem Motto Kaiserstuhl hautnah oder ab Achkarren (ca. 2,5 Std.) unter dem Titel Cut off, warum und wie wird

die Rebe geschnitten. Bei allen Wanderungen erfahren die Gäste Wissenswertes über die Themen Wein, Geologie, Fauna und Flora. Für die Wanderungen ist eine Anmeldung erforderlich. Außerdem steht ein Traktortransfer ab Bahnhof Ihringen zur Verfügung (4 Euro pro Person)er führt bis zum Fernsehturm.

Touren-Vorschläge und alle weitere Informationen erhält man bei allen Tourist-Informationen des Kaiserstuhls. Anmelden und informieren kann man sich über das Wandertelefon 07668-9343 oder unter tourist.info@ihringen.de.